

PRESSEMITTEILUNG

Die Tigermücke schläft – Neuenburg am Rhein nicht!

Sie haben es in den letzten Ausgaben von „Hallo Neuenburg am Rhein“ gelesen:

Die Asiatische Tigermücke hat bereits ihre Überwinterungseier gelegt und das ist *der Zeitpunkt*, an dem wir ganz viel tun können, um der Plage besser Herr zu werden.

Wenn alle Überwinterungseier zerstört wären, müssten die Tigermücken 2024 erst neu einfliegen. Wo keine Eier sind, kann nichts schlüpfen und diese Gebiete sind somit vorerst Tigermücken-frei. Wenn es dann im nächsten Frühjahr auch keine Brutmöglichkeiten gäbe, würden die Tigermücken sich nicht ansiedeln können.

Was muss also gereinigt werden? **ALLES**, worin Tigermücken Eier ablegen könnten. Zum Beispiel: Blumentöpfe, Untersetzer, Gullys und Ablaufrinnen, verstopfte und verbogene Dachrinnen oder sonstige Gefäße, wie Kinderspielzeug, Gießkannen, Regenfässer, Eimer und Gegenstände, die in den vernachlässigten Gartenecken herumstehen. Dort finden sich oft Folien, Planen, Autoreifen, Baumaterialien und andere Dinge, auf denen Wasser stehen kann. Das alles sollte entsorgt oder gereinigt und dann trocken in Kellern oder Schuppen gelagert werden.

Die Stadt Neuenburg am Rhein beginnt in Kooperation mit der Bürgerinitiative „Neuenburg aktiv gegen die Asiatische Tigermücke“ Brachen, Pachtgelände; Verwaarloste und verlassene Grundstücke zu sanieren. Erste Projekte sind gestartet.

Wenn Sie Beobachtungen zu Geländen machen, welche nicht in privater Hand zu sein scheinen und auf denen sich Müll oder offene Behältnisse befinden, melden Sie es gerne an ordnungsamt@neuenburg.de.